

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24

4509 Solothurn

Telefon 032 627 20 79

Telefax 032 627 22 69

pd@sk.so.ch

www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

UMBAWIKO: Ja zum Gesetz über Wasser, Boden und Abfall (GWBA)

Solothurn, 2. Februar 2009 - Die kantonsrätliche Umwelt-, Bau- und Wirtschaftskommission (UMBAWIKO) stimmt dem Gesetz über Wasser, Boden und Abfall (GWBA) zu, will aber die Stellung der Einwohnergemeinden stärken und beantragt deshalb dem Kantonsrat entsprechende Änderungen.

Die UMBAWIKO unter der Leitung ihres Präsidenten Walter Schürch (SP, Grenchen) beantragt verschiedene Änderungen zum neuen Gesetz über Wasser, Boden und Abfall. Insbesondere verlangte sie, dass die Gesetzesparagrafen zum Bereich "Siedlungswasserwirtschaft" (Wasserversorgung und Abwasserentsorgung werden neu unter dem Begriff "Siedlungswasserwirtschaft" zusammengefasst) geändert werden.

Die Kommission schloss sich der Meinung des Einwohnergemeindeverbandes (VSEG) an, dass die Gemeinden die Hoheit über das Wasser behalten sollen und beantragt deshalb die Streichung des Kantons aus dem entsprechenden Paragraphen. Die Einwohnergemeinden und bestehende Träger sollen aber die Möglichkeit erhalten, Aufgaben der Siedlungswasserwirtschaft für grössere Regionen einem gemeinsamen Träger übertragen zu können. Auch sollen Träger mit dauernden Wasserkapazitätsüberschüssen dazu verpflichtet werden, bei Bedarf benachbarte Wasserversorgungen mit Wasser zu beliefern.

Wenn der Bereich Siedlungswasserwirtschaft in den Gemeinden nicht mehr gewährleistet ist, sollen die Träger gemeinsame Anlagen planen, erstellen oder betreiben oder sich allenfalls zusammenschliessen oder eine andere geeignete Form der Zusammenarbeit ergreifen.

Der geänderten Gesetzesvorlage zuhanden des Kantonsrates stimmte die UMBAWIKO einstimmig zu.